

# Filmtermine des Monats / Box Office

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zoom : Zeitschrift für Film**

Band (Jahr): **51 (1999)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



**An American in London**  
 terry gilliam & thirty years of monty python

filmstelle WS 99 00

Zürcher Kantonalbank

trigon-film im Orient

November / Dezember 1999  
 Freitag, am 22.30 Uhr im Stadtkino Orient, Wettingen  
 5.11. Die Frau, Primarbuchhalter 2.12. Pirat - Die Geiseln  
 12.11. Le violace du paradis, Moufida Tlili 10.12. Quiéreme y verá  
 16.11. Die Weissagung, Chen Kaige Madagascar, Po  
 6.11. 101, Monna Zurlini 17.12. Bochi Shanno



## Wiedersehen mit unvergesslichen Bijous

Der Verein «Memoriav» unterstützt Projekte zur Erhaltung audiovisueller Kulturgüter in den Bereichen Film, Fotografie, Ton und Video. Er erstellt Inventare, schafft Datenkataloge, entwickelt Pilotprojekte und ist im Bereich der Restaurierung tätig. Dank «Memoriav» ist im Dezember Alain Tanners Meisterwerk «**La salamandre**» (1971) in einer tadellosen Kopie zu sehen, und zwar am 13. im Film-podium Zürich (im Rahmen einer Alain-Tanner-Retrospektive) und am 17. im Stadtkino Basel, jeweils um 20.15 Uhr. Vor der Projektion informiert «Memoriav» über die Restauration dieses Werks und über weitere Projekte des Vereins. Heute schon freuen darf man sich übrigens auf den Februar 2000: Dann wird nämlich Yves Yersins wunderbarer Dokumentarfilm «Die letzten Heimposamenten» wieder zur Aufführung kommen. – Infos: Memoriav, Giacometti-str. 1, Postfach, 3000 Bern 15, Tel. 031/350 97 60, Fax 031/350 97 64, E-Mail: infos@memoriav.ch, Internet: http://www.memoriav.ch.

## Klassiker aus Japan

Immer wieder beglückt das Kino im Kunstmuseum in Bern Cineasten mit ausgesuchten Programmen, in denen nicht selten eigentliche Raritäten zu finden sind. Bis Ende Jahr etwa kommen am japanischen Kino Interessierte auf ihre Kosten: Zur Ausstellung «**Die grosse Stille**» im Historischen Museum in Bern wird eine

umfangreiche Filmreihe gezeigt. Sie umfasst Werke von Akira Kurosawa, Kenji Mizoguchi, Kaneto Shindo und anderen Regiemeistern. Ergänzend läuft Peter Buchmanns Dokumentarfilm «**Karji – Ein Streifzug durch das Reich der japanischen Zeichen**» (Schweiz 1998), welcher Einblicke in das japanische Schriftsystem gibt. – Details: Kino im Kunstmuseum, Hodlerstr. 8, 3007 Bern, Tel. 031/312 29 16, Fax 031/311 72 63.

## Hommage an eine Kultfigur

Seit den Monty-Python-Zeiten hat **Terry Gilliam** eine steile Karriere als freischaffender Drehbuchautor und Regisseur hinter sich. Eine kleine Reihe würdigt den Filmemacher, dessen wieder durch absurde Figurenkonstruktionen und derb-witzige Dialoge überrascht. Gezeigt werden «**Fear and Loathing in Las Vegas**» (1998) sowie die Komödien «**Monty Python and the Holy Grail**» (1974) und «**Monty Python's Life of Brian**» (1979). – Jeweils freitags um 19.00 Uhr, Filmstelle VSETH, ETH Zentrum, Auditorium F7, 8092 Zürich, Tel. 01/632 42 94, E-Mail: filmstelle@vseth.ethz.ch, Internet: http://www.cinenet.ch/zuerich/filmstelle.

## Fenster mit Ausblick

Mit einzigartigem Engagement bringt **trigon-film** seit über zehn Jahren herausragende Filme aus Afrika, Asien und Lateinamerika in die Kinos.

Jetzt zeigt der Verleiher eine umfangreiche Auswahl seiner Filme in Wettingen bei Baden, wo er seit kurzem auch seine Büros hat. Infos: trigon-film, Klosterstr. 42, 5430 Wettingen, Tel. 056/430 12 30, Fax 056/430 12 31, E-Mail: info@trigon-film.org, Internet: http://www.trigon-film.org.

## Faschismus in Deutschland

Soll beziehungsweise darf man die Vernichtung der Juden während des Zweiten Weltkrieges in Form einer Komödie auf die Leinwand bringen? Roberto Benigni für die einen fast schon sagenhaften, für die anderen schlicht unsäglichen Film «**La vita è bella**» (1997) hat diese Frage provoziert und zu heftigen Debatten geführt. Doch schon zuvor hat Steven Spielbergs «**Schindler's List**» (1993) zu Diskussionen, ob die Shoah in einem Spielfilm adäquat dargestellt werden könne, Anlass gegeben. Die nach wie vor aktuelle Frage wird nun vom Stadtkino Basel gewissermassen historisch erweitert und zwar durch eine kleine Reihe mit dem Titel «**Hollywood gegen Hitler**». Gezeigt werden zwischen 1940 und 1942 entstandene Filme, die sich der Nazi-Herrschaft und der Judenvernichtung angenommen haben. Zu sehen sind Fritz Langs «**Hangmen Also Die**», Ernst Lubitschs «**To Be or Not to Be**» und Charles Chaplins «**The Great Dictator**». – Details: Stadtkino Basel, Postfach, 4005 Basel, Tel. 061/681 90 40, Fax 061/691 10 40, Internet: www.stadtkinobasel.ch.

## Filmfeste

Das Zürcher Kino Xenix hat sich für den gesellschaftlich anstrengenden Monat Dezember einiges einfallen lassen. Quasi als Einstimmung zum Weihnachtsstress steht die Reihe «**Feiern im Film**» auf dem Programm. Es versteht sich fast von selbst, dass die gezeigten Werke nicht primär Geschichten über harmonische Familienzusammenkünfte erzählen. So läuft etwa in Claude Goretts «**L'invitation**» (1973) eine sommerliche Einladung böse aus dem Ruder und in Thomas Vinterbergs «**Festen**» (1997) kommen sehr unangenehme Wahrheiten ans Licht. – Details: Xenix, Kanzleistr. 56, 8026 Zürich, Tel. 01/241 00 58, Fax 01/242 19 39, E-Mail: xenix@swix.ch.

## Und ausserdem:

### Jules Verne

Eine Filmprogramm zur Jules-Verne-Ausstellung im Zürcher Strauhof. – Details: Film-podium Zürich, Nüschelestr. 11, 8001 Zürich, Tel. 01/216 31 28, Fax 01/212 13 77.

### Sissi

Die drei Sissi-Filme in neuen Kopien. – Details: Xenix, Kanzleistr. 56, 8026 Zürich, Tel. 01/241 00 58, Fax 01/242 19 39, E-Mail: xenix@swix.ch

### Daniel Schmid

Vier zwischen 1974 und 1984 entstandene Bijous des Leinwandzauberers. – Details: Landkino Basel-land, Postfach, 4410 Liestal, Tel./Fax 061/331 08 76.

Insertat

## FILM DES MONATS

Der Evangelische und der Katholische Mediendienst empfehlen für den Dezember «**Herr Zwilling und Frau Zuckermann**» des deutschen Regisseurs Volker Koepp.

Herr Zwilling und Frau Zuckermann gehören zu den letzten deutschsprachigen Juden in der ukrainischen Stadt Czernowitz. In ihren Gesten und Erzählungen bringt der Dokumentarfilm einen ruhigen Humanismus zum Ausdruck, in dem sich Tragik und Humor die Hand geben.

## Box Office

Kinoeintritte vom 7. Oktober bis 3. November in den Kinos der Städte Zürich, Basel, Bern, St. Gallen, Biel und Baden

1.	Runaway Bride (Buena Vista)	81'185
2.	The Haunting (UIP)	38'561
3.	Austin Powers: The Spy Who Shagged Me (Rialto)	34'879
4.	Bowfinger (UIP)	33'328
5.	Fucking Åmål (Look Now!)	26'596
6.	Star Wars Episode 1 (Fox)	24'854
7.	Notting Hill (Universal)	24'349
8.	Eyes Wide Shut (Warner Bros.)	22'896
9.	The Negotiator (Fox)	22'131
10.	The Thomas Crown Affair (UIP)	21'391
11.	Inspector Gadget (Buena Vista)	20'906
12.	Exklusiv (Elite)	17'177
13.	Deep Blue Sea (Warner Bros.)	15'920
14.	Beresina (Columbus)	14'453
15.	The Blair Witch Project (Rialto)	13'156

Schade, dass Sie den falschen Film sahen und nicht Radio hörten!

# DA HÄTTEN SIE GENAUER IN BRET EASTON ELLIS' «AMERICAN PSYCHO» SCHAUEN KÖNNEN.

Und Sie wussten nichts davon.

## Das RadioMagazin – damit Ihnen vor lauter Sehen das Hören nicht vergeht

Die Programmzeitschrift mit detailliertem Programm-  
inhalt von SR DRS und den wichtigsten ausländischen  
Sendern, die in der Schweiz zu empfangen sind.

Übrigens: Das RadioMagazin als Geschenkabo verleiht  
48-mal Hörfreude.

- Ich abonniere das RadioMagazin  
für ein halbes Jahr (Fr. 27.–)
- Ich abonniere das RadioMagazin  
für ein Jahr (Fr. 48.–)
- Ich verschenke das RadioMagazin  
für ein Jahr (Fr. 48.–) (1. Lieferung ab: \_\_\_\_\_) an:

Vorname \_\_\_\_\_  
Name \_\_\_\_\_  
Strasse \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort \_\_\_\_\_

### Absender:

Vorname \_\_\_\_\_  
Name \_\_\_\_\_  
Strasse \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort \_\_\_\_\_

fm

### Talon bitte einsenden an:

RadioMagazin Postfach  
9401 Rorschach  
Tel. 01 361 05 50  
Fax 01 361 06 60  
E-Mail: [verlag@radiomagazin.ch](mailto:verlag@radiomagazin.ch)

MAGAZIN  
**Radio**

Ich will nichts mehr verpassen

Ph. Oswald  
Schreinerei und  
Innenraumbau AG  
Ch.-Bl. 4, Oberglätt, ZH  
Telefon 01-850 1158  
Fax 01-850 40 74

Verlangen Sie unsere  
Prospekte und  
bestellen Sie den Aus-  
stellungsraum

Masse:  
H 72, B 84, T 108 cm  
H 72, B 108, T 84 cm

Der Planschrank ist  
erhältlich in Holz,  
mit Metallrahmen oder  
schwarzen Fronten

Ein Planschrank  
für Architekten,  
Zentraler, Techniker,  
Zeichner, Lehrer,  
Sammler

Design:  
Benedikt Rohner SWB

Planschrank  
mit unbeschränkten  
Möglichkeiten

## Oswald zeigt: Planschrank

